

## Kurzbericht

### Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

(47. - öffentliche - Sitzung am 27. November 2024)

#### Tagesordnung:

1. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Landwirtschaftskammer Niedersachsen**

Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 19/5218](#)

Der Ausschuss stellt die weitere Beratung des Gesetzentwurfs mit Blick auf die mit Schreiben vom 26. November 2024 eingegangene Stellungnahme der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände, die als Vorlage 6 vorliegt, einvernehmlich zurück.

Er kommt ebenfalls einvernehmlich überein, die Beratungen in einer zusätzlichen Sitzung am 2. Dezember 2024 - Sitzungsbeginn 9:30 Uhr - fortzusetzen, und nimmt in Aussicht, die Beratungen dann mit einem Votum an das Plenum des Landtages abzuschließen.

2. a) **Heimische Energieerzeugung stärken und Klima schützen: Die Nutzung von Wirtschaftsdüngern in Biogasanlagen attraktiver machen**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/1232](#)

b) **Wirtschaftsdünger und Reststoffe sinnvoll energetisch verwerten**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 19/4581](#)

Der Ausschuss nimmt eine Unterrichtung durch die Landesregierung entgegen und führt darüber eine Aussprache.

Er kommt einvernehmlich überein, in seiner Sitzung am 19. März 2025 eine mündliche Anhörung zu den Anträgen durchzuführen.

Er bittet darum, der Landtagsverwaltung bis zum 15. Januar 2025 den Kreis der Anzuhörenden mitzuteilen.

3. **Torfminderungsziele mit Augenmaß umsetzen: Klimaschutz, Rohstoffverfügbarkeit und Ernährungssicherheit im Blick behalten!**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/4567](#)

Der Ausschuss nimmt eine Unterrichtung durch die Landesregierung entgegen und führt darüber eine Aussprache.

Er kommt einvernehmlich überein, eine Anhörung im schriftlichen Verfahren durchzuführen, und bittet, der Landtagsverwaltung den Kreis der Anzuhörenden bis spätestens 6. Dezember 2024 mitzuteilen.

4. **Für ein nachvollziehbares Düngerecht und eine zukunftsfähige Landwirtschaft in Niedersachsen: Das Verursacherprinzip schnellstmöglich umsetzen!**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/4568](#)

Der Ausschuss nimmt eine Unterrichtung durch die Landesregierung entgegen und führt darüber eine Aussprache.

Er kommt einvernehmlich überein, in seiner Sitzung am 2. April 2025 eine mündliche Anhörung zu dem Antrag durchzuführen, und bittet darum, der Landtagsverwaltung bis zum 15. Januar 2025 den Kreis der Anzuhörenden mitzuteilen.

5. **Gebührenordnung für Tierärzte umfassend reformieren und entbürokratisieren**

Antrag der Fraktion der AfD - [Drs. 19/3399](#)

6. **Gebührenordnung für Tierärzte: Zeitnah evaluieren - Schwächen beseitigen - Akzeptanz sichern**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/4980](#)

Der Ausschuss kommt einvernehmlich überein, die beiden Anträge gemeinsam zu beraten.

Er empfiehlt dem Plenum des Landtages, den Antrag der AfD-Fraktion in der [Drs. 19/3399](#) abzulehnen.

*Zustimmung:* SPD, CDU, GRÜNE

*Ablehnung:* AfD

*Enthaltung:* -

Ferner empfiehlt er dem Plenum des Landtages, den Antrag der CDU-Fraktion – [Drs. 19/4980](#) - in der Fassung des Änderungsvorschlages der Fraktion der SPD, der Fraktion der CDU und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Vorlage 2 - anzunehmen.

*Zustimmung:* SPD, CDU, GRÜNE

*Ablehnung:* AfD

*Enthaltung:* -

7. a) **Ein aktives Wolfsmanagement in Niedersachsen etablieren - für ein gutes Zusammenleben von Menschen, Weidetieren und Wölfen**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/527](#)

b) **Unverzüglich praktikable Voraussetzungen für das sogenannte Schnellabschussverfahren bei Wolfsübergriffen schaffen!**

Antrag der Fraktion der AfD - [Drs. 19/4609](#)

c) **Genug Zeit verspielt: Wolfsmanagement jetzt verbessern - Rechtsrahmen anpassen - Verwaltungsvollzug erleichtern - Daten- und Managementlücken schließen**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/5074](#)

zu a) Der Ausschuss schließt sich der Empfehlung des federführenden Ausschusses für Umwelt, Energie und Klimaschutz an, den Antrag abzulehnen.

*Zustimmung:* SPD, GRÜNE

*Ablehnung:* CDU, AfD

*Enthaltung:* -

zu b) Der Ausschuss schließt sich der Empfehlung des federführenden Ausschusses für Umwelt, Energie und Klimaschutz an, den Antrag abzulehnen.

*Zustimmung: SPD, CDU, GRÜNE*

*Ablehnung: AfD*

*Enthaltung: -*

zu c) Der Ausschuss schließt sich der Empfehlung des federführenden Ausschusses für Umwelt, Energie und Klimaschutz an, den Antrag abzulehnen.

*Zustimmung: SPD, GRÜNE*

*Ablehnung: CDU, AfD*

*Enthaltung: -*

**8. Für ein gutes Zusammenleben von Menschen, Weidetieren und Wölfen: Ein effektives Wolfsmanagement umsetzen**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 19/5652](#)

Der Ausschuss schließt sich der Empfehlung des federführenden Ausschusses für Umwelt, Energie und Klimaschutz an, den Antrag unverändert anzunehmen.

*Zustimmung: SPD, GRÜNE*

*Ablehnung: CDU*

*Enthaltung: AfD*

**9. Den wolfsabweisenden Grundschutz für Nutztiere und den Ausgleich von Risssschäden durch Wolfsübergriffe dauerhaft verlässlich finanzieren**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/3365](#)

Der Ausschuss schließt sich dem Votum des mitberatenden Ausschusses für Umwelt, Energie und Klimaschutz an und empfiehlt dem Plenum des Landtages, den Antrag abzulehnen.

*Zustimmung: SPD, GRÜNE*

*Ablehnung: CDU, AfD*

*Enthaltung: -*

**10. Informationsreise zur Grünen Woche vom 16. bis 17. Januar 2025**

Der Ausschussvorsitzende weist darauf hin, dass das Ausstellerverzeichnis mittlerweile online abrufbar ist, und bittet darum, der Landtagsverwaltung spätestens bis zum 4. Dezember 2024 Wünsche für den Besuch von Messeständen zuzuleiten.